

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Band: 107 (1989)
Heft: 43

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Titelbild

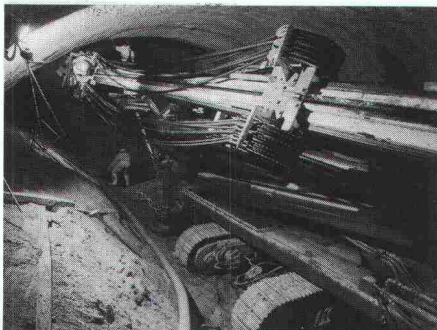
Mit der Einführung von Hochdruckinjektionen nach den «Jet-Grouting»-Verfahren System Rodinjet haben sich auch im Tunnelbau neue Möglichkeiten der Kalotten- und Bruststabilisierung ergeben. Aufgrund dieser Bauhilfsmassnahmen in gemischten Fels/Lockergesteinsstrecken kann ein Tunnel nun ohne Systemwechsel aufgeföhren werden.

Dabei werden vorgängig zum Vortrieb annähernd horizontale Rodinjet-Säulen erstellt, die sich gegenseitig tangieren bzw. durchdringen. Dadurch wird um den Ausbruchsrund eine Konsolidation des Kalottenbereiches erreicht, so dass in Kombination mit gängigen Sicherungsmassnahmen eine hohe Vortriebsleistung erreicht werden kann. Gleichzeitig wird im Ausbruchsbereich mit analogen Massnahmen die Standfestigkeit der Tunnelbrust verbessert.

Grundlage für eine erfolgreiche Anwendung des Rodinjet-Verfahrens sind gute geotechnische Kenntnisse des zu durchföhrenden Baugrundes (Bodenkennwerte), wobei diese möglichst durch Jetvorversuche ergänzt werden sollten. Eine auf Erfahrung beruhende gemeinsame Projektbearbeitung von Bauleitung und Spezialtiefbauer bildet eine weitere Voraussetzung für ein gutes Gelingen dieses Verfahrens.

swissboring

8604 Volketswil, Industriestrasse 6
Telefon 01/945 49 11



Inhalt

Tunnelbau	NEAT: Grundsätzliches zur Problematik <i>H. R. Isliker, Bern</i>	1155
	NEAT: Bau und Betrieb eines Basistunnels <i>W. Gehriger, Zürich</i>	1160
Brückenbau	Fuss- und Radwegbrücke über die Simme, Reutigen-Wimmis BE <i>K. Gärtl, Uetendorf, K. Merz, Etoy, und J. Natterer, Ecublens</i>	1169
Tunnelbau	Moderner Strassentunnelbau	1174
Tagungsberichte	Rettet die Natur unsere Städte?	1177
Aktuell	Altbaumodernisierung - Chance der neunziger Jahre. Erweiterungsbaue der Zürcher Sihlpost nimmt Form an	1180
SIA-Mitteilungen	Ermittlung der Soll-Arbeitszeit für das Jahr 1990	1181
	Sektionen. Bern: Vortragszyklus «Wie verkehren wir in Zukunft?» Winterthur: Vortrag. Zürich: Vortrag	1182
B-Seiten	Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Veranstaltungen	B 201-204
Impressum	am Schluss des Heftes	

Ingénieurs et architectes suisses

Numéro 21/89	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
Environnement	Fumigation d'essence à l'air aspiré <i>par D.A. Kouremenos, C.D. Rakopoulos, P. Kotsiopoulos et D. Hountalas</i>	461
Génie civil	Lifting pour le plus haut barrage des Grisons <i>par Daniel Quinche</i>	466